

VORTRAG 18. MÄRZ 2019



Fördergelegenheiten in dieser Förderperiode (2014-2020) in EFRE und ESF

NBank, Martin Bartölke, Leiter Beratung

Agenda

1. Vorbemerkungen
2. EFRE und ESF
3. weitere Fördermöglichkeiten und Dienstleistungen der NBank

1. Vorbemerkungen NBank

- Gründung: 2004
- Hannover, Braunschweig, Lüneburg, Oldenburg und Osnabrück
- Rechtsform: Anstalt des öffentlichen Rechts
- Gesellschafter: Land Niedersachsen
- ca. 400 Mitarbeiter*innen
- Bündelung der Wirtschafts-, Arbeitsmarkt-, Wohnraum- und Infrastrukturförderung
- Informieren, begleiten, beraten und fördern

2. EFRE-Fördergelegenheiten

2.1. Förderung der Innovation

- Zuschussförderung weitestgehend überzeichnet

2.2. Wettbewerbsfähigkeit KMU

2.2.1. Wirtschaftsnaher Infrastrukturmaßnahmen in GRW-Gebieten

- Zuschuss 60 %
- Erschließung von Gewerbegebieten
- „überzeichnet“ - eventuell neue Mittel durch Umschichtung?
- Zuweisung erfolgt nach Scoring (Wettbewerb um Mittel)

2.2.2. Breitbandanbindung von Gewerbegebieten

- Fördergegenstand: Netzseitige, passive Breitbandinfrastrukturmaßnahmen; ergänzende Maßnahmen zum wirtschaftlichen Betrieb
- Bedingungen: Unterversorgte Gewerbe- oder Industriegebiete bzw. Häfen; mindestens 3 KMU
- Förderart: Zuschuss max. 50 % der förderfähigen Ausgaben; max. 200.000 €

- Derzeit „überzeichnet“

2.2.3. Touristische Infrastruktur

- Fördergegenstände: Überregional bedeutsame touristische Infrastrukturen (Natur-, Kultur- & Gesundheitstourismus), Kooperations- und Vernetzungsprojekte, barrierefreie Angebote
- Bedingung: mehr als 50 % der Nutzer sind Touristen, regionales touristisches Konzept
- Förderart: Zuschuss 50 %, maximal 3 Mio. €
- Mittel verfügbar

2.2.4. MikroSTARTer

- Gründungs- und Anlaufkosten maximal 25.000 €
- Zinssatz 3,5 %, 6 Monate tilgungsfrei, unbesichert
- Darlehenslaufzeit bis zu 5 Jahre
- Mittel verfügbar

2.2.5. NBeteiligung (revolvierender Fonds)

- Beteiligungskapital für etablierte Unternehmen aus Niedersachsen
- Wachstumsbedingter Liquiditätsbedarf
- Stille und offene Beteiligungen
- Kein Branchenfokus
- Laufzeit 7 – 10 Jahre
- Mittel verfügbar

2.2.6. NSeed (revolvierender Fonds)

- Wachstumsbedingter Liquiditätsbedarf
- Umsetzung innovativer und technologischer Ideen
- Existenzgründungen, junge Unternehmen (max. 2 Jahre)
- Stille und offene Beteiligungen von 600.000 €
- Schlüssiges Unternehmenskonzept wird vorausgesetzt
- Mittel verfügbar (Aufstockung erfolgt)

2.3. Reduzierung CO2 Emissionen

2.3.1. Moorentwicklung

- Regeneration von Mooren
- Klimaschonende Bewirtschaftung
- Mittel verfügbar

2.3.2. Verbesserung der Stadt-Umland-Mobilität

- Fördergegenstand: Errichtung und Betrieb von Mobilitätszentralen, Vorbereitende Studien und Konzepte, Personalkosten, Sachausgaben, Technik
- Bedingungen: Vorlage eines schlüssigen Konzeptes, Verringerung der verkehrsbedingten Emissionen
- Förderart: Zuschuss max. 75 % der förderfähigen Ausgaben; grundsätzlich max. 600.000 €
- Praxisbeispiele: Göttingen, Osnabrück, Alfeld
- Mittel verfügbar

2.3.3. Energieeinsparung und Energieeffizienz bei öffentlichen Trägern

- Fördergegenstand: Investitionen zur Energieeinsparung und / oder Energieeffizienz
- Ziel: Energetische Sanierung von Nichtwohngebäuden (Ersatz-)Neubau nur als innovatives Pilotvorhaben
- Bedingung: 140 t CO₂-Äquivalente / pro Jahr und 1 Mio. € Investitionssumme, Sachverständigengutachten
- Förderart: Zuschuss bis zu 50%, max. 1 Mio €, Antragsstichtage 30.04. und 30.11., Antragstellung vor Beginn (VZM)
- Keine Mittel mehr für allgemeine öffentliche Gebäude (Schulen, Rathäuser) und Abwasseranlagen
- Mittel verfügbar für Kultureinrichtungen (voraussichtlich letzter Antragsstichtag ist der 30.11.2019)

2.4. Nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung von Flächen und Landschaften

2.4.1. Landschaftswerte

- Mittel wurden bereits aufgestockt, dennoch bereits überzeichnet

2.4.2. Brachflächenrecycling

- Mittel wurden bereits aufgestockt, dennoch bereits überzeichnet

3. ESF-Fördergelegenheiten

3.1. Förderung der Beschäftigung durch Gleichstellung und regionale Ansätze der Fachkräftesicherung

3.1.1. Regionale Fachkräftebündnisse

- laufende Projekte weiter nutzbar

3.1.2. Weiterbildung in Niedersachsen

- Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, Freistellungsausgaben für Mitarbeiter
- Beschäftigte aus Unternehmen in Niedersachsen
- Kosten von mind. 2.000 € bei 50% Zuschuss
- Einschränkung aktuell: Allgemein nur noch im ÜR-Gebiet
- In Kürze im SER-Gebiet wieder für Weiterbildung zur Digitalisierung (Details folgen)

3.2. Soziale Innovation

- Fördergegenstand: Innovative Projekte aus den Bereichen... Arbeitswelt im Wandel, Daseinsvorsorge
- Ziel: Unternehmen, Arbeitskräfte an gesellschaftliche Veränderungen anpassen, Zugangssicherung zu Gesundheits- und Sozialdienstleistungen
- Förderart: Zuschuss bis zu 60%, Maximal 300.000 € ff. Ausgaben, Laufzeit max. 24 Monate
Beispiele:
Trans-Fair (Uni Hildesheim) für Care-Leaver
A2-Rettungssanitäter - digitaler Fremdsprachenassistent
- Mittel verfügbar (Beantragung über die Stellen der Sozialen Innovation)

3.3. Armutsbekämpfung durch aktive Eingliederung

3.3.1. Jugendhilfe (Jugendwerkstätten und Pro-Aktiv-Centren)

- Projekte laufen

3.3.2. Berufliche Wiedereingliederung von Strafgefangenen und Haftentlassenen

- Beseitigung von Vermittlungshemmnissen / dauerhafte Eingliederung
- Bildungsträger werden weiterhin für diese Aufgaben gesucht

3.4. Bildung, Ausbildung, Berufsausbildung

- Programme weitestgehend verplant / Budgets ausgeschöpft

3.4.1. Förderung der Übernahme von Insolvenzauszubildenden

- Mittel verfügbar
- Antragstellung muss zwingend vor dem Abschluss des neuen Ausbildungsvertrages erfolgen

4. weitere Fördermöglichkeiten und Dienstleistungen der NBank

4.1. Allgemeine Beratung

- Breitbandprojekte (gemeinsam mit dem Breitband Kompetenz Zentrum Niedersachsen und dem MW)
- ÖPP-Projekte
- Förderungen der EU, des Bundes, des Landes und andere Mittelgeber
- Beratung zu den direkt zu beantragenden EU-Fördertöpfen

4.2. Inklusionsbetriebe

- Betriebe beschäftigen Menschen mit Beeinträchtigungen und erhalten einen finanziellen Ausgleich aus der Ausgleichsabgabe
- Dienstleistung der NBank im Auftrag des Integrationsamtes (Beratung und Dokumentation)
- Mittel verfügbar

4.3. Enterprise Europe Network (EEN)

- im Konsortium mit Leibniz-Universität und der Hochschule Osnabrück erbringt die NBank als Konsortialführer im Auftrag der EU Beratungsleistungen für Unternehmen zu Innovation und Internationalisierung der Unternehmen

4.4. Wohnungsmarktbeobachtung

- Entwicklung von Wohnbauland, Baugeschehen, Preisen
- Demografie, Wohnungsnachfrager, Kaufkraft
- Prognose 2040 → Einwohner → Haushalte → Wohnungen
- Handlungsempfehlungen für Politik + Wohnungswirtschaft

4.5. Kommunalprofil

- Angebot: Auf Basis der Wohnungsmarkt-beobachtung des Landes bietet die NBank Kommunalprofile für Gemeinden an
- Informationen zur Wohnungsmarktlage, Entwicklung, Prognose der Bevölkerungs- u. Haushaltszahlen, Eigenpotenziale, Arbeitsmarkt
- Aufbau: Vergleich der Daten zwischen drei frei wählbaren Gebietseinheiten, Beispiel: Gemeinde, Landkreis, Niedersachsen

4.6. Wohnraumförderung

- Fördergegenstand: Neubau, Bestandsmodernisierung, Mietwohnraum für Menschen mit Beeinträchtigungen
- Voraussetzungen: 30-jährige Bindung, 5,60 €/qm Kaltmiete, Mieterhöhung nach BGB
- Auf Basis der Ergebnisse des Bündnisses für bezahlbares Wohnen soll es eine Verbesserung der Förderung geben
- Mittel verfügbar

4.7. Förderkredite

- Da die Zuschussförderung weiter abnimmt und die Bedarfe für Investitionen aufgrund eines hohen Sanierungsstaus steigen, entwickelt die NBank Förderkredite um Finanzierungsvorteile zu bieten.

4.7.1. Kommunalen Infrastrukturkredit

- Fördergegenstand: Investitionen in kommunale und soziale Infrastruktur
- Ziel: Zinsgünstige und langfristige Finanzierung kommunaler Infrastrukturvorhaben
- Bedingungen: Fördermittelkombination möglich; zweckbestimmter Einsatz des Kredites
- Förderart: Kredit bis 100% der Investitionskosten, Laufzeit (und Zinsbindung) bis zu 30 Jahre
- Zugangsweg: meistens über direkte Konditionsanfrage (teilweise auch über Makler, oder Plattformen)

4.7.2. Weitere Förderkredite

- Kommunaler Breitbandkredit Niedersachsen
- Niedersachsen Gründerkredit
- Niedersachsen-Kredit - Energieeffizienz Gebäude / Produktion

4.8. NBlick

- Wünschen Sie aktuelle Informationen zu Förderthemen, Richtlinienänderungen, Sonderschwerpunkten und Fördermöglichkeiten?
- Abonnieren Sie Ihren persönlichen NBank-Newsletter unter <http://www.nbank.de/Service/News/Abo-Newsletter/index.jsp>
- Sie entscheiden, was Sie wirklich interessiert! (Wählen Sie einfach die für Sie relevanten Themengebiete im Newsletter-Abo aus.)

Fazit:

- In der aktuellen Förderperiode sind in vielen Richtlinien die Mittel bereits komplett vergeben / verplant.
- In einigen Richtlinien gibt es noch letzte Stichtage, bei denen die besten Scoring-Ergebnisse berücksichtigt werden können.
- In einigen wenigen Richtlinien stehen noch größere Teile der Mittel zur Verfügung.
- Im Laufe des Jahres wird in einigen Bereichen noch mit der Verschiebung von Mitteln gerechnet.
- Da die Zuschussförderung abnimmt, erarbeitet die NBank sowohl im Dienstleistungs-bereich, als auch im Bereich der Förderkredite weitere Lösungen für Sie.

Lassen Sie sich deshalb sowohl als Kommune als auch als Unternehmen regelmäßig bei der NBank beraten, damit wir gemeinsam nach der besten Lösung suchen und die bestmögliche Nutzung der Fördergelegenheiten anstreben können.

Mehr Informationen zur NBank finden Sie unter www.nbank.de!

Rufen Sie uns gerne an:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Unsere Infoline: 0511 30031 - 333

Martin Bartölke: 0511 30031 - 363